

Amtsblatt

Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Nürnberg über den Rat für Integration und Zuwanderung (Integrationsratsatzung – IntRS) vom 29. März 2022 (Amtsblatt S. 129), geändert durch Satzung vom 16. Dezember 2022 (Amtsblatt S. 522)

Vom 12. Mai 2023

Die Stadt Nürnberg erlässt auf Grund von Art. 23 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2022 (GVBl. S. 674), folgende Satzung:

Art. 1

§ 3 wird wie folgt geändert:

1. Nach Abs. 2 wird folgender Abs. 3 eingefügt:

„(3) Mitglieder können auf Antrag des Integrationsrats vom Stadtrat außerdem abberufen werden, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Ein solcher liegt insbesondere vor, wenn das Mitglied Pflichten gröblich verletzt oder sich als unwürdig erwiesen hat. Bei der Bewertung, ob ein wichtiger Grund gegeben ist, eine gröbliche Pflichtverletzung vorliegt oder die Person sich als unwürdig erwiesen hat, ist einschränkend das besondere Gewicht des Umstands zu berücksichtigen, dass die Mitglieder gemäß § 4 Abs. 2 in einer demokratischen Grundsätzen entsprechenden Wahl gewählt werden und der Stadtrat an das Wahlergebnis gebunden ist. Der Antrag des Integrationsrats muss mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder beschlossen werden. § 9 Abs. 3 Satz 2 findet insoweit keine Anwendung.“

2. Der bisherige Abs. 3 wird Abs. 4.

Art. 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 26. April 2023 beschlossen.

**Nürnberg, 12. Mai 2023
Stadt Nürnberg**

**Marcus König
Oberbürgermeister**



Satzung zur Änderung der Satzung über den Frauenpreis der Stadt Nürnberg (Frauenpreissatzung – FPrS) vom 3. August 1998 (Amtsblatt S. 442), zuletzt geändert durch Satzung vom 9. Juni 2017 (Amtsblatt S. 216)

Vom 12. Mai 2023

Die Stadt Nürnberg erlässt auf Grund von Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2022 (GVBl. S. 674), folgende Satzung:

Art. 1

1. Die Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:

- a) Die Angabe zu § 7 wird gestrichen.
- b) Die Angabe zu dem bisherigen § 8 wird die Angabe zu § 7.

2. § 1 wird wie folgt geändert:

- a) In Abs. 1 werden die Wörter „mit ihren eigenen Anliegen, der Situation der Frauen“ durch die Wörter „haupt- oder ehrenamtlich mit der Situation von Frauen“ und die Wörter „Journalistik, Kultur, Politik, Wissenschaft und im ehrenamtlichen Bereich“ durch die Wörter „Medien, Kultur, Politik, Bildung, Wissenschaft und Gesellschaft“ ersetzt.
- b) In Abs. 2 wird die Angabe „DM/4.000“ gestrichen.

3. § 2 wird wie folgt geändert:

- a) In Abs. 1 werden die Angabe „1.000 DM/500 Euro oder 2.000 DM/“ und die Angabe „8.000 DM/“ gestrichen. Nach der Angabe „bis“ wird das Wort „insgesamt“ eingefügt.
- b) Folgender Abs. 2 wird eingefügt:
„(2) Zusätzlich zum Frauenpreis kann ein Anerkennungspreis in Höhe von 500 Euro oder 1.000 Euro vergeben werden.“
- c) Der bisherige Abs. 2 wird Abs. 3 und wie folgt geändert:

Die Wörter „für Frauen in Arbeitswelt, Journalistik, Kultur, Politik, Wissenschaft und im ehrenamtlichen Bereich“ werden durch die Wörter „und Frauengruppen, die sich haupt- oder

ehrenamtlich mit der Situation von Frauen, ihren Lebensbedingungen und ihrer Geschichte auseinandersetzen und neue Denkmuster und Handlungsformen in Arbeitswelt, Medien, Kultur, Politik, Bildung, Wissenschaft und Gesellschaft aufzeigen,“ ersetzt.

4. In § 3 Satz 2 werden die Wörter „fünf bzw. drei“ durch die Wörter „sechs bzw. vier“ ersetzt.

5. § 5 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- a) Nr. 1 wird wie folgt gefasst:
„1. dem Oberbürgermeister als Vorsitzender bzw. der Oberbürgermeisterin als Vorsitzende,“
- b) Nr. 2 wird wie folgt gefasst:
„2. drei weiblichen Mitgliedern des Stadtrats,“
- c) Nr. 3 Halbsatz 1 wird wie folgt gefasst:
„3. sechs Vertreterinnen aus Frauenverbänden, -projekten und -organisationen, aus schulischen, wissenschaftlichen und kulturellen Einrichtungen sowie aus der Frauenarbeit der Religionsgemeinschaften in Nürnberg,“

6. § 6 wird wie folgt geändert:

- a) Abs. 1 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Satz 1 wird vor dem Wort „oder“ das Wort „und/“ eingefügt.
 - bb) Satz 2 wird aufgehoben.
- b) In Abs. 2 werden die Wörter „Übergabe der Verleihungsurkunden“ durch das Wort „Preisverleihung“ ersetzt und nach dem Wort „Oberbürgermeister“ die Wörter „bzw. die Oberbürgermeisterin“ angefügt.

7. § 7 wird aufgehoben.

8. Der bisherige § 8 wird § 7.

Art. 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 26. April 2023 beschlossen.

**Nürnberg, 12. Mai 2023
Stadt Nürnberg**

**Marcus König
Oberbürgermeister**



Anwesen Campestraße, Gemarkung/Flurnr.: St. Johannis 107 / 10 Baugenehmigung für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 11.05.2023, **Aktenzeichen B2-2020-966** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zum Rückschnitt bestimmter genau festgelegter Bäume erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Ab **01.01.2022** muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-56 61 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 232, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Erasmusstraße, Gemarkung/ Flurnr.: Grobreuth b. Schweinau 130 / 3 Baugenehmigung für die Errichtung einer Grundschule mit Hort und Sport- halle (Kombieinrichtung)

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 10.05.2023, **Aktenzeichen B1-2021-272** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zur Beseitigung bestimmter genau festgelegter Bäume und unter Zulassung von Abweichungen nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Ab **01.01.2022** muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwal-

tungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 56 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 8, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Kerschensteinerstraße 2, Gemarkung/Flurnr.: Langwasser 145 / 1461 Baugenehmigung für die Errichtung eines Wintergartens auf der Südseite eines Reiheneckhauses

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 15.05.2023, **Aktenzeichen B2-2022-976**, wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Ab **01.01.2022** muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:



Wetzendorfer Str. 36
91207 Lauf/Peg.

Tel.: 09123 - 54 89
Fax: 09123 - 147 36

maler@grueneklee.de
www.grueneklee.de

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 77 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 31, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Reichelsdorfer Hauptstraße, Gemarkung/Flurnr.: Reichelsdorf 50 / 3 Baugenehmigung für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 9 Wohneinheiten - Tektur über Umplanung von 2 Wohnungen im DG sowie Ausbau des Spitzbodens zu Wohnzwecken

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 11.05.2023, **Aktenzeichen B2-2023-92**, wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Ab **01.01.2022** muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektro-

nisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 77 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 31, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Veillodterstraße, Gemarkung/Flurnr.: Gärten b. Wöhrd 119 / 14 Baugenehmigung für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses (21 WE) mit Systemparken (17 KFZ-Stellplätze/ 41 ASt) sowie Außen- und Nebenanlagen

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 15.05.2023, **Aktenzeichen B2-2021-1267** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.



**HAST DU NOCH MÜLL
ODER RECYCELST
DU SCHON?**

Sie haben mehr zu entsorgen als die haushaltsüblichen Mengen?
Wir nehmen Ihre Abfälle unbegrenzt an! *Recycling heute für unser morgen.*

ANTWERPENER STR. 19 NÜRNBERG
INFO@DIEGRUENENENGEL.COM

ÖFFNUNGSZEITEN MO-FR:06:00-20:00 UHR SA:08:00-15:00 UHR
WWW.DIEGRUENENENGEL.COM +49 911 641939 0

Ab **01.01.2022** muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-2 02 85 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 231, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Die Stadtverwaltung gedenkt ehrend ihrer Verstorbenen

Im aktiven Dienst verstorben

03.04.2023	Lindner-Herbert Irene	Verwaltungshauptsekretärin
05.04.2023	Kral Renate	Altenpflegerin

im Ruhestand verstorben

03.04.2023	Eichhorn Karlheinz	Bauberrater
05.04.2023	Röhring Alfred	Sozialpädagoge
13.04.2023	Reheuser Georg	Schreiner
14.04.2023	Seitz Horst	Studiendirektor
14.04.2023	Ullmann Barbara	Verwaltungsangestellte
26.04.2023	Weichmann Martha	Reinigungskraft

Leben braucht Erinnerung Blumen trösten

Die Genossenschaft und Mitgliedsbetriebe helfen Ihnen dabei.
Wir gestalten Ihr Grab, betreuen es über das ganze Jahr und achten auf seinen würdevollen Zustand.

Westfriedhof
Nordvestring 65
90419 Nürnberg
Telefon: 0911-37 97 52

Fürther Friedhof/Nord
Erlanger Str. 103a
90765 Fürth
Telefax: 0911-787 98 55

Südfriedhof
Julius-Lobmann Str. 75a
90469 Nürnberg
Telefon: 0911-48 14 55

Internet: www.grabpflege-nuernberg.de **E-Mail:** post@grabpflege-nuernberg.de

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- I.1.) Adresse der ausschreibenden Stelle:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Michaela Streber,
Telefon: +49 911/231-42 91,
E-Mail: Michaela.Streber@stadt.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrages:
Am Pferdemarkt 23 - 26, Neubau Betriebszentrale SÖR, **Regenwasser-Zisterne**
Referenznummer der Bekanntmachung:
2023002061
- II.1.3) Art des Auftrags:
Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
- II.2.3) Ausführungsort: 90439 Nürnberg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:
Zisterne als Regenwasserspeicher 1.500 m³,
Einbau u. Montage Stahlbeton-Groß- u. Sonderbehälter in Fertigbetonbauweise
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote/
Teilnahmeanträge:
21.06.2023, 09:00:00 Uhr
Vollständige Bekanntmachung unter:

Nach § 11 VgV haben wir uns entschieden die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/bea69a40-130e-4061-8fc2-075489be3646>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe der oben genannten Auftragsbezeichnung unter www.deutsche-eVergabe.de
Tag der Übermittlung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union:
08.05.2023



- I.1.) Adresse der ausschreibenden Stelle:
Stadt Nürnberg, Hochbauamt SUN,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Annabelle Grüger,
Telefon: +49 911/231-42 55,
E-Mail: Annabelle.Grueger@stadt.nuernberg.de

- II.1.1) Bezeichnung des Auftrages:
rekoSUN Bauphase 1 Sanierung Schulen - **Außenfenster und -türen Holz**,
Referenznummer der Bekanntmachung:
2023002478
- II.1.3) Art des Auftrags:
Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
- II.2.3) Ausführungsort: 90429 Nürnberg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: Die Stadt Nürnberg beabsichtigt die Sanierung und Umnutzung zweier ehemaliger Schulgebäude in der Fürther Str. 352 und 354 in Nürnberg-Muggenhof. Die Gebäude werden zukünftig als Sozial- und Bürogebäude für Mitarbeiter der Stadtentwässerung Nürnberg genutzt. Bei den beiden Gebäuden handelt es sich um zwei zwischen 1890 und 1900 errichtete denkmalgeschützte Gebäude. Gegenstand der Ausschreibung sind die Erneuerung der Holzfenster und -türen in den Altbauten, sowie für die Fenster Raffstoreanlagen mit Blenden in historisierender Form.

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote/ Teilnahmearträge:

12.06.2023, 09:30:00 Uhr

Vollständige Bekanntmachung unter:

Nach § 11 VgV haben wir uns entschieden die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten.

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/9a6af6aa-7dd1-4287-8805-523af1f9f5ba>

Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe der oben genannten Auftragsbezeichnung unter www.deutsche-eVergabe.de

Tag der Übermittlung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union:

10.05.2023



a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Stadt Nürnberg – Hochbauamt,

Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,

Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00,

E-Mail: H@stadt.nuernberg.de,

Tel.: +49 911/231-0,

E-Mail: Werner.Fuersattel@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmearträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags: Bauleistung

e) Ort der Ausführung: 90451 Fürreuthweg 95

f) Art und Umfang der Leistung: Fürreuthweg, Neubau Grundschule und Hort:

4.403-Äußere Blitzschutzanlage

Äußere Blitzschutzanlage mit Potentialsteuerung im Erdreich

Titel 1:

ca. 570 m Runddraht und 90 m² Gittermatten V4A

Titel 2:

ca. 310 m Runddraht und 90 m² Gittermatten V4A

n) Frist für den Eingang der Angebote / Teilnahmearträge: 14.06.2023, 09:20:00 Uhr

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/d15ada74-0d41-4ee0-944f-b0c0c550d9f7>

Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter

www.deutsche-evergabe.de



I.1.) Adresse der ausschreibenden Stelle:

Stadt Nürnberg – Hochbauamt SUN,

Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,

Kontakt: Matthias Dix,

Telefon: +49 911/231-43 11,

E-Mail: matthias.dix@stadt.nuernberg.de

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages:

rekoSUN Bauphase 1 Sanierung Schulen - **Blitzschutz- und Erdungsanlage**

Referenznummer der Bekanntmachung:

2023002102

II.1.3) Art des Auftrags:

Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

II.2.3) Ausführungsort: 90429 Nürnberg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Die Stadt Nürnberg beabsichtigt die Sanierung und Umnutzung zweier ehemaliger Schulgebäude in der Fürther Str. 352 und 354 in Nürnberg-Muggenhof. Die Gebäude werden zukünftig als Sozial- und Bürogebäude für Mitarbeiter der Stadtentwässerung Nürnberg genutzt. Bei den beiden Gebäuden handelt es sich um zwei zwischen 1890 und 1900 errichtete denkmalgeschützte Gebäude. Gegenstand der Ausschreibung ist die Errichtung der Blitzschutzanlage auf den Altbauten sowie auf zwei Anbauten. Zudem muss die Erdungsanlage der Altbauten saniert und im Bereich der Anbauten erweitert werden.

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote / Teilnahmearträge: 12.06.2023, 09:40:00 Uhr

Vollständige Bekanntmachung unter:

Nach § 11 VgV haben wir uns entschieden die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/35ca0e79-60e1-4ec7-a114-cb145ccee2a5>. Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe der oben genannten Auftragsbezeichnung unter

www.deutsche-eVergabe.de

Tag der Übermittlung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union:

12.05.2023



I.1.) Adresse der ausschreibenden Stelle:

Stadt Nürnberg – Hochbauamt,

Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,

Kontakt: Michaela Streber,

Telefon: +49 911/231-42 91,

E-Mail: Michaela.Streber@stadt.nuernberg.de,

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages:

Am Pferdemarkt 23-26, SÖR Neubau Betriebszentrale, Erdarbeiten, Verbauarbeiten Referenznummer der Bekanntmachung: 2023002063

II.1.3) Art des Auftrags:

Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

II.2.3) Ausführungsort: 90439 Nürnberg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

ca. 58.000 m³ Erdaushub, ca. 110.000 t Entsorgung Erdaushub, verschiedene Belastungsklassen, Wasserhaltung, ca. 1.226 m² Träger-Bohlwand-Verbau

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote / Teilnahmearträge: 19.06.2023, 09:20:00 Uhr

Vollständige Bekanntmachung unter: Nach § 11 VgV haben wir uns entschieden die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4e1d4ad5-4ea2-4aec-8d49-8e99b5461bdf>

Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe der oben genannten Auftragsbezeichnung unter www.deutsche-eVergabe.de

Tag der Übermittlung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union:

04.05.2023



I.1.) Adresse der ausschreibenden Stelle:

Stadt Nürnberg – Hochbauamt,

Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,

Kontakt: Thomas Lochner,

Telefon: +49 911/231-15 35,

E-Mail: Thomas.Lochner@stadt.nuernberg.de

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages:

Augustenstr. 30, B1, **Generalsanierung** Werkstätten und Werkhallen; VgV Ingenieurleistungen TGA (AWG, WVA, LTA, Nutzungsspezifische Anlagen in Form von Feuerlöschanlagen, Medienversorgungsanlagen,



ROTHBAU
Bauradition seit 1912

Wir bauen auf und für Sie!

Daher bilden wir stetig neue Fachkräfte aus um folgende Bereiche abzudecken:

■ Hochbau	■ Gussasphaltbau für Innen & Außen
■ Tiefbau	■ Brücken & Parkdecks
■ Industriebau	■ Isoliertechnik
■ Tankstellenbau	■ Wegesanierung
■ Sanierung & Instandsetzungen aller Art	■ Planung/ Architektenleistung

ROTHBAU Nürnberg GmbH - Haimendorfer Str. 18-20 - 90571 Schwaig
Tel. 0911-506363-0 - Fax. 0911-506363-63 - email: info@rothbau.com
www.rothbau.com

- Prozessluftanlagen, GA)
Referenznummer der Bekanntmachung:
2023001012
- II.1.3) Art des Auftrags: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU); Dienstleistung - VgV
- II.2.3) Ausführungsort: 90461 Nürnberg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:
Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß §53 ff HOAI - 2021 LPH 1-9, stufenweise Vergabe zunächst LPH 1-3 für die Anlagengruppen; Abwasser- Wasser- Gasanlagen; Wärmeversorgungsanlagen; Lufttechnische Anlagen; Nutzungsspezifische Anlagen in Form von Feuerlöschanlagen, Medienversorgungsanlagen, Prozessluftanlagen; Gebäudeautomation
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 05.06.2023, 23:59:00 Uhr
Vollständige Bekanntmachung unter: Nach § 11 VgV haben wir uns entschieden die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/e7d706eb-2214-4758-aa9d-19fe0c25073c>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe der oben genannten Auftragsbezeichnung unter www.deutsche-eVergabe.de
Tag der Übermittlung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union: 05.05.2023
- ◇
- I.1.) Adresse der ausschreibenden Stelle:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Christina Czernohous
Telefon: +49 911/231-1 06 56, E-Mail:
Christina.Czernohous@stadt.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrages:
Tragwerksplanung Neubau und Generalsanierung Reutersbrunnenstraße 34
Referenznummer der Bekanntmachung:
2023001474
- II.1.3) Art des Auftrags: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU); Dienstleistung - VgV
- II.2.3) Ausführungsort: 90429 Nürnberg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: Das Kinder- und Jugendhilfzentrum (KJHZ) und der Kinder- und Jugendnotdienst (KJND) sind die Hauptnutzer des Gebäudes und Geländes in der Reutersbrunnenstraße 34. Auf dem Gelände sollen zwei Neubauten entstehen sowie der Bestand generalsaniert werden.
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 12.06.2023, 23:59:00 Uhr
Vollständige Bekanntmachung unter:
Nach § 11 VgV haben wir uns entschieden die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/aa6677b4-bca6-40ce-bcfd-21eb22511d9b>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe der oben genannten Auftragsbezeichnung unter www.deutsche-eVergabe.de
Tag der Übermittlung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union: 09.05.2023
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00,
E-Mail: H@stadt.nuernberg.de
E-Mail: Ulrike.Emmert@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Art des Auftrags: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: 90419 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung:
Schnieglinger Str. 38, Dr.-Theo-Schöller-Mittelschule, Fensteraustausch 2023,
Fensterbauarbeiten
Austausch Fenster West- und Nordseite Klassen-trakt
- n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 19.06.2023, 09:40:00 Uhr
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1128e50d-0c0d-4c59-b86c-d9185b0b898d>
Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00,
E-Mail: H@stadt.nuernberg.de,
Tel.: +49 911/231-1 58 87,
E-Mail: Stefan.Mueller@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Art des Auftrags: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: 90451 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: Pommernstr. 10 - Neubau Schulzentrum Südwest - B4.6000 **Förderanlagen (Aufzug)**
Lieferung und Montage maschinenraumlose Personenaufzüge
Sigmund-Schuckert-Gymnasium:
Personenaufzug ohne Maschinenraum
Tragfähigkeit 1.000 kg oder 13 Personen
Haltestellen: 5; gleiche Schachtseite
Ausführung EN 81-70: Anhang B // Peter-Henlein-Realschule:
Personenaufzug ohne Maschinenraum
Tragfähigkeit 1.000kg oder 13 Personen,
Haltestellen: 4; gleiche Schachtseite
Ausführung EN 81-70: Anhang B
- n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 19.06.2023, 09:30:00 Uhr
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/88074b22-42f5-4772-ae-ca-41684f97813f>. Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de
- ◇
- 1.) Adresse der ausschreibenden Stelle:
Stadt Nürnberg – Feuerwehr (FW/5),
Reutersbrunnenstr. 63, 90429 Nürnberg,
Deutschland
- 2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: Lieferleistung - **Jahresausschreibung Glasfaserspleißmuffen**
Lieferung von Glasfasermaterial, insbesondere Spleißmuffen, Wandgehäuse und Patchpanel
Ort der Leistungserbringung: 90429 Nürnberg
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: Von: 01.08.2023, Bis: 31.07.2024
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ef1fabbb-4945-4405-9c4f-2cd236200076>
- ◇

0176 32702921
0911 4781146
info@rr-rosseck.de
www.rr-rosseck.de

Aus Alt wird Neu!





RÄUMUNGEN & RENOVIERUNGEN

ENTRÜMPELUNG ENTKERNUNG ENTSORGUNG



Ihr leistungsstarker Partner für Räumung & Entkernung im Herzen der Metropolregion Nürnberg. Unser Tätigkeitsfeld umfasst die Entrümpelung von Immobilien aller Art, inklusive der fachgerechten Entsorgung und das professionelle Entkernen von Wohnung & Haus.
www.raeumungen-rosseck.de
www.wohnungsaufloesungen-franken.de

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt**, Königstorgraben 1, 90402 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-44 81, Fax: +49 911/231-49 78, E-Mail: ub@stadt.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: **Generalisanierung** U-Bf. Muggenhof, Gussglasfassade Zugangsbauwerke und Bahnsteigebene
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 44221111-6 Doppelverglaste Elemente 45441000-0 Verglasungsarbeiten
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 20.06.2023, 09:10:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 12.05.2023
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6d002f7b-cca1-4a7f-af0d-c5bee-a17dd8a>.
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=ft1H251YQwQ%253d>
- ◇
- I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg** vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: EBS - Neubau Kita, Erasmustraße, Nürnberg - **Heizung**
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45315000-8 Heizungs- und sonstige Elektroinstallationen in Gebäuden 45331000-6 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 13.06.2023, 09:20:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 09.05.2023
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1459df48-3df6-49d8-89fb-2a85815a73a0>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen:
- ◇
- I.1) Vergabestelle: **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/800 4-0, Fax: +49 911/989 9 70, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: UHG, **Elektro**, Neubau Ludwig-Uhland-Grundschule, Nürnberg
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45311000-0 Installation von Elektroanlagen 45311200-2 Elektroinstallationsarbeiten 45315000-8 Heizungs- und sonstige Elektroinstallationen in Gebäuden 45315100-9 Elektrotechnikinstallation 45317000-2 Sonstige Elektroinstallationsarbeiten
- ◇
- I.1) Vergabestelle: **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/800 4-0, Fax: +49 911/989 9 70, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: MBG, **Holzbauarbeiten** - Neubau Martin-Behaim-Gymnasium
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45214220-8 Bau von weiterführenden Schulen 45223210-1 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen 45261410-1 Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten 45262100-2 Gerüstarbeiten 45262670-8 Metallbauarbeiten 45421100-5 Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör 45422000-1 Zimmer- und Tischlerarbeiten 45441000-0 Verglasungsarbeiten
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 04.07.2023, 09:00:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 11.05.2023
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/743182c2-0b02-4d7d-95b9-6f0b5561d047>. Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=MaVe8XPoFFE%253d>
- ◇

**Privatpraxis für
Fuß- und Beinleiden sowie funktionelle Orthopädie**

<p>Konservative und operative Beinvenenbehandlung</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Venenstau ■ Offene Beine ■ Stauungsekzem ■ Venenthrombose ■ Krampfadern, Besenreißer 	<p>Haltungs- und Bewegungsanalyse Reflextherapien – Spezialeinlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ 3D-Wirbelsäulenvermessung ■ Rückenschmerzen, Beckenschiefstand ■ Körperfehlstatik, Skoliosen ■ Kopf-Nacken-Schulter-Arm-Schmerzen ■ Schwindel, Ohrgeräusch ■ Knie- und Hüftgelenksverschleiß ■ Fußbeschwerden, Zehenverbildungen
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dr. med. Thomas Stumptner
Facharzt für Orthopädie, Phlebologie – Chirotherapie

Fürther Str. 244a (Auf AEG)
90429 Nürnberg
Telefon 09 11 / 237 54 70
Fax 09 11 / 237 54 71
info@dr-stumptner.de / www.dr-stumptner.de





KÖMMERLING
+ Fenster-Profis

Schöne neue *Fensterwelt*

Alles aus einer Hand:

<ul style="list-style-type: none"> ▶ Fenster ▶ Haustüren ▶ Rollläden 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Markisen ▶ Raffstores ▶ Wintergärten/ Überdachungen
-------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Bauer
Fenster + Rollläden

Am Sternbach 2 · 91477 Markt Bibart
Tel. 09162 9898-0 · Fax 09162 9898-40

www.bauer-fenster.de

QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- I.1) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: GSF, **Küchen-technik** - Grundschule Forchheimer Straße
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45421151-7 Installation von Einbauküchen
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 13.06.2023, 09:10:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 08.05.2023
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6e370d82-1d32-45d7-b014-986883ad0a9c>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=wFa6r16innl%253d>
- ◇
- I.1) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: UHG, **MSR - Gebäudeautomation**, Neubau Ludwig-Uhland-Grundschule, Nürnberg
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45311200-2 Elektroinstallationsarbeiten
45317000-2 Sonstige Elektroinstallationsarbeiten
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 17.07.2023, 09:10:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 12.05.2023
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/0964d507-7135-4176-aa78-846a4c678e9f>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=5qqW%252b9v2pbU%253d>
- ◇
- I.1) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: GSF, **Tischler Festeinbauten** - Grundschule Forchheimer Straße
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45421150-0 Bautischlerei-Einbauarbeiten ohne Metall
45422000-1 Zimmer- und Tischlerarbeiten
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 30.05.2023, 09:00:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 21.04.2023
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5715ca05-5e48-4d78-ab9a-b313f23c096b>
- ◇
- I.1) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: GSF, **PV-Anlage** - Grundschule Forchheimer Straße
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45261215-4 Solarzellendachdekarbeiten
45311000-0 Installation von Elektroanlagen
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 14.06.2023, 09:10:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 06.05.2023
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6228c162-2c92-46c1-9850-a583f75d27c1>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=KgrWUe3n5Ro%253d>
- ◇
- I.1) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: UHG, **MSR - Gebäudeautomation**, Neubau Ludwig-Uhland-Grundschule, Nürnberg
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45311200-2 Elektroinstallationsarbeiten
45317000-2 Sonstige Elektroinstallationsarbeiten
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 17.07.2023, 09:10:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 12.05.2023
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/0964d507-7135-4176-aa78-846a4c678e9f>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=5qqW%252b9v2pbU%253d>
- ◇
- a) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]



Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=rMNgBkBl%252bw%253d>



- a) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung NGN, prov. **Trinkwasserzuleitung und Heizung**
- e) Ort der Ausführung: 90478 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: NGN, provisorische Heizung und Trinkwasserzuleitung, Neues Gymnasium Nürnberg Provisorische Trinkwasserzuleitung und Beheizung eines Bestandsgebäudes, Heizleistung mobiler Kessel ca. 900 kW.
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 01.06.2023, 09:20:00 Uhr, Bindefrist: 30.06.2023
- l) URL zum Direktauftrag der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deepink/subproject/41d0560a-af32-49e0-a5ed-0621299d24f2>



- a) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung ASP, **Bodenbelag/Bodenbeschichtung**
- e) Ort der Ausführung: 90409 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: ASP Bodenbelag/ Bodenbeschichtung, KIGA Am Stadtpark 94 Kurzbeschreibung LV Bodenbelag/Bodenbeschichtung: Reinigung Untergrund: 653 m² Boden anschleifen und Zementbodenausgleichsmasse: 608 m² Abschneiden Estrichranddämmstreifen: 365 m Polyurethan-Bodenbelag Dielen R9 und R10: 487 m² Wie vor jedoch auf Treppe: 23 m² Linoleum Bodenbelag Bahnenware T = 4 mm R9+R10: 90 m² Sockelleiste Eiche Massiv H= 18/100: 365 m Sockelleiste wie vor, jedoch auf Treppe: 17,5 m PU-Bodensiegel /Bodenbeschichtung: 75 m² Wischsockel mit PU-Bodensiegel: 78 m

- o) Frist für den Eingang der Angebote: 20.06.2023, 09:20:00 Uhr, Bindefrist: 18.07.2023
- l) URL zum Direktauftrag der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deepink/subproject/8185b1b0-0e87-45ce-967b-68c80cad100e>



- I.1) Vergabestelle: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: GSF, **WC-Trennwände** - Grundschule Forchheimer Straße
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung 45332400-7 Installation von Sanitäreinrichtungen
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 21.06.2023, 09:30:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 21.04.2023 Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deepink/subproject/6634dca0-7446-403d-8b1c-11ba75903a59> Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=me071pJW%252f1E%253d>



1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste** - Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Submissionsstelle: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/V), Zentrale Submissionsstelle, 90403 Nürnberg
2. Verfahrensart: UVgO, Öffentliche Ausschreibung
3. Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: ausschließlich elektronisch über das Vergabemanagementsystem (VMS)
5. Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistungserbringung, Maßnahme: **Adobe Creative Cloud Mietli-**

zenen für 36 Monate stadtweit (Lizenzierung: Adobe VIP Enterprise NUL) Ort der Leistungserbringung: 90403 Nürnberg

6. Losbildung: Nein
7. Nebenangebote sind nicht zugelassen
9. die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können, www.auftraege.bayern.de, <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deepink/subproject/1ffdf424-a3bd-4b8e-9bda-f3153f9e23ca>
10. Teilnahme- oder Angebotsfrist: 29.05.2023, 23:59:00 Uhr, Bindefrist: 30.06.2023, 00:00:00 Uhr
12. die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind, Rechnungen sind separat an die verschiedenen Dienststellen der Stadt elektronisch mit individueller Leitweg zu stellen (Mitteilung der Bedarfsstell mit Leitweg-ID usw. erfolgt mit Zuschlagsschreiben).
13. die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt:
- Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i. V. m. § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
 - Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i. V. m. § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
 - Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsfrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerks-gewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.
 - Eigenerklärung, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt sind.
 - Erklärung nach dem Arbeitnehmerentende-gesetz (AEntG), Mindestlohngesetz (MiLoG) und Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (Schwarz-ArbG).
 - Eigenerklärung, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt sind.
 - Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 1.000.000 EUR; Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem



Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden.
8. Eigenerklärung: Ich/wir erklären verbindlich (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):
1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
 - a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
 - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
 - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.
 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.
14. die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden: **Niedrigster Preis**
- ◇
- I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste**, Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Kontaktperson: Lisa Höcherl, E-Mail: lisa.hoecherl@stadt.nuernberg.de
 - I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers: Lokalbehörde, Kommune
 - II.1.2) Art des Auftrags: Lieferleistung CPV-Code: Code Bezeichnung: 32322000-6 Multimedia-ausrüstung
Ort der Ausführung: 90403 Nürnberg
 - II.1.3) Vertragsart: Rahmenvertrag; Laufzeit: 01.10.2023 - 30.09.2025
 - II.1.1, 1.5) Bezeichnung und Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Rahmenvereinbarung über **Beamerhalterungen** für Schulen im Sachaufwand der Stadt Nürnberg ,
 - II.1.8) Aufteilung in Lose: Ja
Wenn ja, Angebote sind möglich für folgende Lose: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).
 - II.1.9) Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen
 - II.2.1) Menge oder Umfang der Leistung:
 - II.3) Vertragslaufzeit bzw. Fristen zur Durchführung des Auftrags: Ausführungsfrist / Lieferzeitraum: 01.10.2023-30.09.2025
voraussichtlich: 01.10.2023 bis 30.09.2025) mit der Option der Verlängerung um weitere zwei Jahre bis längstens 30.09.2027
 - III.1.1 - III.1.3) Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Bietergemeinschaften, geforderte Nachweise: siehe Vergabeunterlagen
 - III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:
 1. aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsfrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.
 2. Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
 3. Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
 - III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
 1. Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: Sach-, Personen- und Vermögensschäden 1.000.000,00 €
Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss an dieser Stelle die Eigenerklärung abgegeben werden, dass sie bei Auftragserteilung/Zuschlagserteilung angepasst werden.
 - III.2.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Aussagekräftiges Prospektmaterial und Datenblätter wird mit dem Angebot hochgeladen.
 - IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VgV/A
 - IV.2) Zuschlagskriterien, Gewichtung: Niedrigster Preis
 - IV.3.1) Aktenzeichen: 10.73.20-5/23
 - IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Vergabeunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: Die Anforderung der Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=yORwL%252fzaNQs%253d>
 - IV.3.4) Angebotsfrist: 12.06.2023, 23:59:00 Uhr
 - IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 30.09.2023
 - VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer (§ 156 GWB), Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, Telefon: +49 981/53 12 77, Fax: +49 981/53 18 37, E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
 - VI.4.2) Einlegen von Rechtsbehelfen (Auskünfte hierzu siehe VI.4.1):
gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen
gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB: 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung

**Abfluss verstopft?
Rohrbruch?**

Kundenbüro:
Neumühlweg 129
90449 Nürnberg
Tel. (0911) 68 93 680
Fax (0911) 68 42 55



KRS.de
Kanal und Rohr
Sanierung

*zwei starke
Partner*

RRS.de
www. **RRS** .de

Rohrreinigungs-Service RRS GmbH



- Kanalrenovation / Inlinertechnik
- Kanalreparatur / Kurzlinertechnik
- Kanalinstandssetzung / Edelstahlhülstechnik
- Neuverlegung
- Abdichtungsverfahren gegen Grundwasser
- Innenbeschichtungen
- Schachtsanierungen
 - Einbau von Rückstausicherungen, Fettabscheidern, Schächten usw.

Tag + Nacht Notdienst
(kostenlose Servicenummer)

0800-68 93 680

freecall

- Rohr-, Abfluss-, Kanalreinigung
- Hochdruckspülung & -reinigung
- Fettabscheiderentleerung
- Dichtheitsprüfung (ATV, DIN-EN ...)
- Rohr-Kanal-TV-Untersuchung
- Kanal-Rohr-Sanierung
- Leitungsortung
- Signalnebelberauchung
- Ratten-Schutzklappe u.v.m.

Ausbildungs-
fachbetrieb













des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber gemäß § 134 Abs. 2 GWB: Vertragsschluss erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber oder 10 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber auf elektronischem Weg oder per Fax.

VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 10.05.2023



I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste**, Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Kontaktperson: Sabine Fischer, Telefon: +49 911/231-51 54, Fax: +49 911/231-51 18, E-Mail: sabine.fischer@stadt.nuernberg.de

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers: Lokalbehörde, Kommune

II.1.2) Art des Auftrags: Dienstleistung CPV-Code: Code Bezeichnung: 72268000-1 **Bereitstellung von Software**
Ort der Ausführung: 90403 Nürnberg

II.1.1, 1.5) Bezeichnung und Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: SaaS: Hosting und Betrieb einer Videoplattform als Software-as-a-Service für das On-Demand-Streaming und das Livestreaming,

II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein

II.1.9) Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen

II.2.1) Menge oder Umfang der Leistung: SaaS: Hosting und Betrieb einer Videoplattform als Software-as-a-Service für das On-Demand-Streaming und das Livestreaming mit initialen Leistungen, Schulungen, weitere Dienstleistungen

II.2.2) Optionen, Beschreibung und Zeitpunkt, zu dem sie wahrgenommen werden können: sonstige Dienstleistungen im Umfang von 10 Personentagen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Fristen zur Durchführung des Auftrags: Ausführungsfrist / Lieferzeitraum: Kick-Off innerhalb von 14 Tagen nach Zuschlag, Beginn SaaS nach Fertigstellung Nr. 3.1 lfd. Nrn. 2, 3 EVB-IT Cloudvertrag

III.1.1 - III.1.3) Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Bietergemeinschaften, geforderte Nachweise: siehe Vergabeunterlagen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

1. aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsfrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgerber oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.

2. Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

3. Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

4. Erklärung nach dem Arbeitnehmerentendengesetz (AEntG), Mindestlohngesetz (MiLoG) und Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG).

5. Eigenerklärung, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt sind

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

6. Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

7. Eigenerklärung Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) einschließlich der Unfallversicherung

8. Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 1.000.000 EUR; Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden

III.2.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

9. Es wird der Nachweis einer Referenz gefordert: Erbringung mind. 1 vergleichbaren Leistung (mit mind. 300 auf der Videoplattform verwalteten Videos) in einer Kommune mit mind. 100.000 Einwohner*innen oder in einem Unternehmen mit mind.

10.000 Mitarbeitenden Hochzuladen sind eine Referenzbeschreibung mit der Nennung des Auftraggebers, des Ansprechpartners / der Ansprechpartnerin und der Kontaktdaten.

9. Eigenerklärung: Ich/wir erklären verbindlich (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.

2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt

IV.1) Verfahrensart:
Offenes Verfahren (EU) nach VgV/A



FIMA GMBH
Unternehmen für Fassaden-,
Maler- und Tapezierarbeiten
Betonschutz u. Gerüstbau

Reichelsdorfer Hauptstr. 93, 90453 Nürnberg
Telefax (09 11) 54 68 90



☎ (09 11) 54 75 03
info@fima-gmbh.de
www.fima-gmbh.de

VOGEL
GERÜSTBAU
NÜRNBERG • Tel.0911-612894



- IV.2) Zuschlagskriterien, Gewichtung:
Wirtschaftlichstes Angebot: UfAB 2018:
Einfache Richtwertmethode
- IV.3.1) Aktenzeichen: Videoplattform/KoM/2023
- IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Vergabeunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: Die Anforderung der Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=WNDwM3w8%252f9U%253d>
- IV.3.4) Angebotsfrist: 24.05.2023, 23:59:00 Uhr
- IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 28.07.2023
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer (§ 156 GWB), Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, Telefon: +49 981/53 12 77, Fax: +49 981/53 18 37, E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
- VI.4.2) Einlegen von Rechtsbehelfen (Auskünfte hierzu siehe VI.4.1):
gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen
gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB: 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber
gemäß § 134 Abs. 2 GWB: Vertragsschluss erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber oder 10 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber auf elektronischem Weg oder per Fax.
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 14.04.2023
- ◇
- I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste**, Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Kontaktperson: Sabine Fischer, Telefon: +49 911/231-51 54, Fax: +49 911/231-51 18, E-Mail: sabine.fischer@stadt.nuernberg.de
- I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers:
Lokalbehörde, Kommune
- II.1.2) Art des Auftrags: Lieferleistung
CPV-Code: Code Bezeichnung: 48920000-3 **Büroautomatisierungssoftwarepaket**
Ort der Ausführung: 90403 Nürnberg
- II.1.1, 1.5) Bezeichnung und Beschreibung / Gegenstand des Auftrags:
Beschaffung Software Robot Process Automation (RPA): Beschaffung von Softwarelizenzen des Herstellers UiPath als Softwaremiete, Beschaffung Software Robot Process Automation (RPA): Beschaffung von Softwarelizenzen des Herstellers UiPath als Softwaremiete
- II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein
- II.1.9) Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen
- II.2.1) Menge oder Umfang der Leistung:
befristete Überlassung von Softwarelizenzen des Herstellers UiPath
- II.2.2) Optionen, Beschreibung und Zeitpunkt, zu dem sie wahrgenommen werden können:
über die Mindestmenge hinaus können während der Vertragslaufzeit zusätzliche Lizenzen abgerufen werden
- III.1.1 - III.1.3) Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Bietergemeinschaften, geforderte Nachweise: siehe Vergabeunterlagen
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:
1. aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsfrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.
2. Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
3. Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
4. Erklärung nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG), Mindestlohngesetz (MiLoG) und Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG).
5. Eigenerklärung, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt sind
- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
6. Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
7. Eigenerklärung Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) einschließlich der Unfallversicherung
8. Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 1.000.000 EUR; Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden
- III.2.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:
9. Eigenerklärung: Ich/wir erklären verbindlich (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese): 1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im

Bauschutt wohin ?

www.frankenrecycling.de



Franken Baustoff Recycling
Ihr Entsorgungsfachbetrieb
Direkt an der A 73 – Ausfahrt Feucht

Wir nehmen an: Bauschutt, Betonabbruch, Straßenaufbruch und Erdaushub.
Wir liefern gütegeprüftes Recyclingmaterial.

Neu: Verkauf von Substraten – rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne

Telefon 0 91 28/9 26 60 • Fax 92 66 22

Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

10. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt

IV.1) Verfahrensart:

Offenes Verfahren (EU) nach VgV/A

IV.2) Zuschlagskriterien, Gewichtung:

IV.3.1) Aktenzeichen: DiP/RPA-Software UiPath_2023

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Vergabeunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: Die Anforderung der Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich. Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=POyHRZTZ184%253d>

IV.3.4) Angebotsfrist: 05.06.2023, 23:59:00 Uhr

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 05.07.2023

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer (§ 156 GWB), Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, Telefon: +49 981/53 12 77, Fax: +49 981/53 18 37, E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

VI.4.2) Einlegen von Rechtsbehelfen (Auskünfte hierzu siehe VI.4.1):

gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB:

15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber gemäß § 134 Abs. 2 GWB:

Vertragsschluss erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber oder 10 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber auf elektronischem Weg oder per Fax.

VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 02.05.2023



I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste**, Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Kontaktperson: David Zöllner, Telefon: +49 911/231-24 31, Fax: +49 911/231-24 14, E-Mail: david.zoellner@stadt.nuernberg.de

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers:

Lokalbehörde, Kommune

II.1.2) Art des Auftrags: Dienstleistung

CPV-Code: Code Bezeichnung: 71314100-3

Dienstleistungen im Elektrobereich

Ort der Ausführung: 90403 Nürnberg

II.1.3) Vertragsart: Rahmenvertrag;

Laufzeit: 01.10.2023 - 30.09.2025

II.1.1, 1.5)

Bezeichnung und Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Rahmenvereinbarung zur Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel nach DGUV V4 für verschiedene Dienststellen und Eigenbetriebe der Stadt Nürnberg im Zeitraum vom 01.10.2023 bis max. 30.09.2027,

II.1.8) Aufteilung in Lose: Ja; Wenn ja, Angebote sind möglich für folgende Lose: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).

II.1.9) Nebenangebote:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Fristen zur Durchführung des Auftrags:

Ausführungsfrist / Lieferzeitraum:

01.10.2023 - 30.09.2025

Die Rahmenvereinbarung hat eine Laufzeit von 24 Monaten (01.10.2023 bis 30.09.2025) mit einer optionalen jährlichen Verlängerungsoption um max. 24 weitere Monate (d. h. bis zum 30.09.2026 bzw. 30.09.2027).

III.1.1 - III.1.3)

Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Bietergemeinschaften, geforderte Nachweise: siehe Vergabeunterlagen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

1. aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter

als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsfrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.

2. Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

3. Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

4. Erklärung nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG), Mindestlohngesetz (MiLoG) und Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG).

5. Eigenerklärung, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt sind.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

1. Referenzliste der wesentlichen, in jedem der letzten drei Jahre, erbrachten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer.

2. Nachweis des Versicherers über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen:

Sachschäden 2,5 Mio. EUR

Personenschäden 2,5 Mio. EUR.

Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden. Die Versicherung muss zu den geforderten Bedingungen über den gesamten Zeitraum der Rahmenvereinbarung bestehen. Sollte dieser Zeitraum nicht vollständig über den Nachweis des Versicherers abgedeckt sein, muss eine lückenlose Weiterführung mittels Eigenerklärung zugesichert werden.

IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VgV/A

IV.3.1) Aktenzeichen: 10.73.01-10/5

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Vergabeunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: Die Anforderung der Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich. Download der Vergabeunterlagen unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=FWSr2k5kaJE%253d>

IV.3.4) Angebotsfrist: 30.05.2023, 23:59:00 Uhr

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 01.09.2023

Neubau oder Renovierung?

Wir bieten **Garagentore, Haustüren, Decorzäune** mit dem Rundum-Service.

Tore · Antriebe · Elektrotechnik

THEOPORST
Meisterbetrieb Innungsbetrieb seit 1987 Service rund um die Uhr

Sportplatzstraße 2 · 91367 Weißenohe
Telefon 09192-92 910
www.tore-porst.de

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer (§ 156 GWB), Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, Telefon: +49 981/53 12 77, Fax: +49 981/53 18 37, E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

VI.4.2) Einlegen von Rechtsbehelfen (Auskünfte hierzu siehe VI.4.1):

gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB:

15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber gemäß § 134 Abs. 2 GWB: Vertragsschluss erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber oder 10 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber auf elektronischem Weg oder per Fax.

VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 26.04.2023



1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste** - Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Submissionstelle: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/V), Zentrale Submissionstelle, 90403 Nürnberg

2. Verfahrensart: UVgO, Öffentliche Ausschreibung
3. Form in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: ausschließlich elektronisch über das Vergabemanagementsystem (VMS)

5. Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistungserbringung, Maßnahme: **Schließdienste an Nürnberger Schulen** während der Sommer- und Weihnachtsferien 2023/2024 Bestreifung, Kontrollgänge und Schließdienste an Nürnberger Schulen während der Sommer- und Weihnachtsferien 2023/2024 Ort der Leistungserbringung: 90403 Nürnberg

6. Losbildung: Nein

7. Nebenangebote sind nicht zugelassen

8. Anmerkungen zur Auftragsdauer: Die Auftragsdauer ist nicht durchgängig sondern beschränkt sich auf die Sommer- und Weihnachtsferien 2023/2024. Die genauen Einsatzzeiten entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung.

9. die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können, www.auftraege.bayern.de, <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deepink/subproject/9c291a91-1538-438f-bc33-f936e332ef4e>

10. Teilnahme- oder Angebotsfrist:

01.06.2023, 23:59:00 Uhr,

Bindefrist: 27.07.2023, 00:00:00 Uhr

13. die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber

für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt:

Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

Aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) Ihres Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgerüste oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.

Referenzliste, mit allen Angaben zu mindestens zwei (2) in den letzten 3 Jahre (02.06.2020 - 01.06.2023) erbrachten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Empfänger der Leistung mit Ansprechpartner und Telefonnummer.

Als geeignet gelten Referenzen, die der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln; sie müssen einen in etwa gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen (Vergabekammer Baden-Württemberg, Beschluss vom 28. Oktober 2011, Az.: 1 VK 54/11).

Vergleichbar ist die Leistung, wenn mindestens 2 Streifgänge in 24 Stunden bei mindestens 90 Objekten durchgeführt wurden und sich die Kontrollaufgaben mit der zu vergebenden Leistung ähneln. Nachweis der Erlaubnis gem. § 34a GewO (Kopie des Bescheides) zum gewerbsmäßigen Tätigwerden im Bewachungsgewerbe

Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen als Anlage hoch: Sachschäden 250.000 EUR; Personenschäden 1 Mio. EUR; reine Vermögensschäden 12.500 EUR; Schlüsselrisiko 50.000 EUR.

Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss an dieser Stelle die Ei-

generklärung abgegeben werden, dass sie bei Auftragserteilung/Zuschlagserteilung angepasst werden.

14. die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden: Niedrigster Preis



I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste**, Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Kontaktperson: Christian Rupp Telefon: +49 911/231-28 52, Fax: +49 911/231-24 14, E-Mail: christian.rupp@stadt.nuernberg.de

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers: Lokalbehörde, Kommune

II.1.2) Art des Auftrags: Dienstleistung
CPV-Code: Code Bezeichnung 90911200-8 **Gebäudereinigung**

Ort der Ausführung: 90403 Nürnberg

II.1.3) Vertragsart: Sonstige; Laufzeit: 01.03.2024 - 28.02.2025

II.1.1, 1.5)

Bezeichnung und Beschreibung / Gegenstand des Auftrags:

Laufende Innen-, Grund- und Glasreinigung in der Grundschule, Reutleser Str. 6, Turnhalle Georg-Horner- Str. 13, Bürgeramt Nord Großgründlacher Hauptstr. 21 und 51, Bauhof Würzburger Str. 19, 90427 Nürnberg, vom 01.03.2024 bis 28.02.2025 (Festlaufzeit), Laufende Innen-, Grund- und Glasreinigung in der Grundschule, Reutleser Str. 6, Turnhalle Georg-Horner- Str. 13, Bürgeramt Nord Großgründlacher Hauptstr. 21 und 51, Bauhof Würzburger Str. 19, 90427 Nürnberg

II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein

II.1.9) Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Fristen zur Durchführung des Auftrags:
Ausführungsfrist / Lieferzeitraum: 01.03.2024 - 28.02.2025

Festlaufzeit vom 01.03.2024 bis 28.02.2025. Nach Ablauf der Festlaufzeit gelten folgende Vertragsbedingungen: Der Vertrag verlängert sich auf unbestimmte Zeit und kann jederzeit mit einer Frist von drei Monaten zum Monatsende gekündigt werden (erstmalig zum 28.02.2025).

III.1.1 - III.1.3)

Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Bietergemeinschaften, geforderte Nachweise: siehe Vergabeunterlagen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

1. aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsfrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgerüste oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder



- Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.
2. Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
 3. Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
 4. Erklärung nach dem Arbeitnehmerentwengesetz (AEntG) und Mindestlohngesetz (MiLoG).
 5. Eigenerklärung nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022.
- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
6. Referenzliste der wesentlichen, in den letzten drei Jahre, erbrachten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer.
 7. Erklärung über den Umsatz in jedem der letzten 3 Jahre (2019, 2020, 2021).
3. Nachweis des Versicherers über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen:
- Sachschäden: 1.000.000,00 EUR,
 - Personenschäden: 2.000.000,00 EUR,
 - Bearbeitungsschäden: 250.000,00 EUR,
 - Schlüsselrisiko: 50.000,00 EUR.
- Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss zudem erklärt werden, dass sie bei einer späteren Auftragserteilung angepasst werden.
- III.2.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:
- IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VgV/A
- IV.2) Zuschlagskriterien, Gewichtung:
Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältnismahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 60 / 40
- IV.3.1) Aktenzeichen: ZD/3-G-1/G-24181
- IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Vergabeunterlagen und zusätzlicher Unterlagen:
Die Anforderung der Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=8UOceluBBjk%253d>
- IV.3.4) Angebotsfrist: 26.07.2023, 23:59:00 Uhr
IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 31.01.2024
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:
- Vergabekammer (§ 156 GWB), Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, Telefon: +49 981/53 12 77, Fax: +49 981/53 18 37, E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
- VI.4.2) Einlegen von Rechtsbehelfen (Auskünfte hierzu siehe VI.4.1):
gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB: 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber gemäß § 134 Abs. 2 GWB: Vertragsschluss erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber oder 10 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber auf elektronischem Weg oder per Fax.
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 15.05.2023
- ◇
- I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste**, Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland, Kontaktperson: Sabine Fischer, Telefon: +49 911/231-33 13, Fax: +49 911/231-24 14, E-Mail: sebastian.lautenschlager@stadt.nuernberg.de
- I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers: Lokalbehörde, Kommune
- II.1.2) Art des Auftrags: Dienstleistung CPV-Code: Code Bezeichnung: 79340000-9 **Werbe- und Marketingdienstleistungen** 79413000-2 Marketing-Beratung Ort der Ausführung: 90403 Nürnberg
- II.1.3) Vertragsart: Rahmenvertrag, Laufzeit: 01.01.2024 - 31.12.2024
- II.1.1, 1.5) Bezeichnung und Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Die Stadt Nürnberg beabsichtigt die Beauftragung einer Werbeagentur für das rechtzeitige Schalten von externen Anzeigen, hauptsächlich Stellenanzeigen, unter Berücksichtigung der städtischen Vorgaben zu Gestaltung/Layout (mit Logo/Banner und Aufbau) in Print und Onlinemedien zu einem bestimmten Erscheinungstag bzw. für eine bestimmte Druckausgabe. Die Stadt Nürnberg geht von ca. 500 zu besetzenden (extern auszuschiebenden) Vakanzen im Vertragszeitraum aus. Die jeweiligen Anzeigen müssen zielgruppenorientiert auf einem oder mehreren Onlineportalen, Social Media bzw. in Fachzeitschriften veröffentlicht werden. Darüber hinaus müssen (regelmäßige) Imageanzeigen z. B. in Tageszeitungen und ggf. Sammelanzeigen geschaltet werden., Rahmenvereinbarung für das Schalten von externen Anzeigen im Zeitraum 2024 - 2027
- II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein
- II.1.9) Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen
- II.3) Vertragslaufzeit bzw. Fristen zur Durchführung des Auftrags:
Ausführungsfrist / Lieferzeitraum: 01.01.2024 - 31.12.2024
Der Vertrag hat eine Laufzeit von einem Jahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024. Danach verlängert sich der Vertrag jeweils um ein Jahr, wenn er nicht spätestens sechs Monate vor Ende der jeweiligen Laufzeit gekündigt wird, längstens bis zum 31.12.2027. Zu diesem Zeitpunkt endet das Vertragsverhältnis, ohne dass es einer Kündigung bedarf.
- III.1.1 - III.1.3) Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Bietergemeinschaften, geforderte Nachweise: siehe Vergabeunterlagen
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:
- Aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) Ihres Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgerber oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist
- Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
- Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
- Erklärung nach dem Arbeitnehmerentwengesetz (AEntG) u. Mindestlohngesetz (MiLoG)
- Erklärung, dass gegenwärtig sowie während der gesamten Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard nicht anwendet, gelehrt oder in sonstiger Weise verbreitet wird, keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht werden und Beschäftigte oder sonst zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen; Erklärung, dass nach eigener Kenntnis keine der zur Erfüllung des Vertrags eingesetzten Personen die Technologie von L. Ron Hubbard anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht.
- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
- Referenzliste als Nachweis über entsprechende Leistungen mit vergleichbaren Anforderungen und vergleichbarem Umfang in Deutschland vor. Folgende Kriterien müssen von den Referenzkunden erfüllt sein:
• Auftraggeber mit einem Auftragsvolumen von mindestens 200 Anzeigen, schwerpunktmäßig Stellenanzeigen, pro Jahr

- Die Leistungen wurden von dem Auftragnehmer in den letzten drei Jahren (ab Mai 2020 bis April 2023) durchgeführt und werden wie folgt definiert: Schalten von Anzeigen, schwerpunktmäßig Stellenanzeigen, in Print- und Onlinemedien.
- III.2.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:
- Erklärung über die Erfahrungen in der deutschen und bayerischen Verlagslandschaft bzw. Online-Portalen in Form einer Liste mit den Verlagen, Printmedien und Online-Portalen, in denen in den letzten drei Jahren Stellenanzeigen veröffentlicht haben.
 - Überblick über das Leistungsportfolio Ihres Unternehmens in Form eines entsprechenden Dokuments (PowerPoint-Präsentation oder PDF)
- IV.1) Verfahrensart:
Offenes Verfahren (EU) nach VgV/A
- IV.2) Zuschlagskriterien, Gewichtung:
Wirtschaftlichstes Angebot:
Freie Verhältnismahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 60 / 40
- IV.3.1) Aktenzeichen: 10.73.25-5/2
- IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Vergabeunterlagen und zusätzlicher Unterlagen:
Die Anforderung der Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=A%252fgqvMklac%253d>
- IV.3.4) Angebotsfrist: 15.06.2023, 23:59:00 Uhr
- IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 31.08.2023
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer (§ 156 GWB)
- VI.4.2) Einlegen von Rechtsbehelfen (Auskünfte hierzu siehe VI.4.1):
gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen
gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB: 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber
gemäß § 134 Abs. 2 GWB: Vertragsschluss erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber oder 10

- Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber auf elektronischem Weg oder per Fax.
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 15.05.2023

Feuchte Mauern? Schimmel? Salpeter?

Abdichtung von feuchten Wänden, nassen Kellern und Tiefgaragen, Schimmelpilz verhindern, Innendämmung, Mauerrisse schließen, Baugrundverfestigung.

Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 9122 / 79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

NEUERÖFFNUNG

Fenster&Türen&Zubehör - Ausstellung&Verkauf
Erlenstegenstr. 86 – 90491 Nürnberg
„Magnat“ jetzt auch in Nürnberg“!

Einer der führenden Bauelemente Händler in Deutschland,
jetzt auch mit einer Niederlassung in Nürnberg!

Kundenbegeisterung ist unser Ziel!!!
Kompetenzzentrum für Renovierung,
Sanierung und Neubau



„Wir vermitteln alle Gewerke rund um die Immobilie aus einer Hand“.

Unser Studio ist seit dem 1. April geöffnet. Wir stehen Ihnen dort jederzeit zur Verfügung. Gerne sind Sie eingeladen, uns zu besuchen und in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.“ **Besuchen Sie uns!**

Mehr dazu bereits auf unserer Homepage unter www.ikv-gmbh.de

Jederzeit stehen wir Ihnen zur Verfügung und freuen uns von Ihnen zu hören.
Ansprechpartner: Michael Dülk, Tel.: 0911/96567206 oder 0172/8103135
Mail: info-nuernberg@magnat-fenster.de



Vergaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg

- a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-76 37, E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: 90489 Stadtgebiet Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: Rahmenvertrag Baumpflege Los 2 u. Los3 2023-2025
Baumpflege im Stadtgebiet Nürnberg von Straßenbäumen, Bäumen in Grün- und Spielanlagen und Bäumen externer Dienststellen sowie des Liegenschaftsamtes. Im Zeitraum von 2023-2024, mit Option auf Verlängerung bis 2025
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 05.06.2023, 09:30:00 Uhr, Bindefrist: 03.08.2023
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ed2fe620-f53f-4bf4-9d69-197987d49b84>



- 1) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg, SÖR**, Einkauf/Materialwirtschaft, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-74 21, E-Mail: meret.gebhard@stadt.nuernberg.de
- 2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung
Transporter-Hubarbeitsbühne:
Hubarbeitsbühne auf Transporterfahrgestell
Ort der Leistungserbringung: 90425 Nürnberg
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6307e3ca-2563-4428-8e7c-ee38f96fd83d>



- a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-76 37, E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: Bayreutherstraße, 90489 Nürnberg

- f) Art und Umfang der Leistung: **Neu- und Umbau von Lichtsignalanlagen** in Nürnberg Bayreutherstraße Erd-, Kabelverlege- und Fundamentierungsarbeiten, sowie das Stellen der LSA-Maste einschl. Lieferung
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 06.06.2023, 09:10:00 Uhr, Bindefrist: 04.08.2023
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/065b5ec2-2b4e-4400-8a21-06a84082b44e>



- 1) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg, SÖR**, Einkauf/Materialwirtschaft, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-74 21, E-Mail: meret.gebhard@stadt.nuernberg.de
- 2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: **Lkw 7,49 t mit Kofferaufbau**
Ort der Leistungserbringung: 90425 Nürnberg
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/18aad12e-2a62-44e9-9c1b-393bd2dc686b>



- a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland,
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung **Straßenbauarbeiten**
- e) Ort der Ausführung: 90473 Nürnberg - Langwasser
- f) Art und Umfang der Leistung: Oppelner Straße zwischen Trebnitzer Straße und Glatzer Straße Die auszuführenden Arbeiten beinhalten im Wesentlichen die Herstellung der Fahrbahnen, der Parkstreifen, Rad- und Gehwege sowie der Baumstandorte zwischen Trebnitzer Straße und Glatzer Straße.
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 13.06.2023, 09:00:00 Uhr, Bindefrist: 12.07.2023
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6524da24-d802-43dc-9663-5dfa0b8cd661>



- 1) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg, SÖR**, Einkauf/Materialwirtschaft, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-59 07, Fax: +49 911/231-1 45 86, E-Mail: oliver.braun@stadt.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: Drei Großkehrmaschinen
Auftragsnummer: 2023002507
- II.1.2) CPV-Code: Code Bezeichnung: 34921100-0 **Straßenkehrmaschinen**
- II.1.3) Art des Auftrags: Lieferleistung
- II.2.3) Ort der Ausführung: 90425 Nürnberg
- II.2.4) Beschreibung der Leistung: Drei Großkehrmaschinen Kehrbetrieb rechts
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU) nach VgV
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 13.06.2023, 23:59:00 Uhr
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich. Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=jOTLONyJ6AI%253d>



Vergabe der Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

- a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg**, Adolf-Braun-Str. 33, 90429 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-0, E-Mail: sun@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauarbeiten für Abwasserkanäle.
Kanalbauarbeiten
- e) Ort der Ausführung: 90455 Nürnberg (Kornburg)
- f) Art und Umfang der Leistung: Kanalrenovierung Kornburg
Kanalrenovierung mittels Schlauchlining:
ca. 425 m DN 200 Mischwasserkanal,
ca. 315 m DN 250 Mischwasserkanal,
ca. 440 m DN 300 Mischwasserkanal,
ca. 485 m DN 400 Mischwasserkanal,
ca. 75 m DN 500 Mischwasserkanal,
ca. 56 m DN 600 Mischwasserkanal.
Reparatur:
ca. 320 St. Einzelschäden.
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 17.05.2023, 09:30:00 Uhr, Bindefrist: 17.07.2023
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/46741869-4e42-4f85-bb12-68020bfb03db>



Vergabe des Abfallwirtschaftsbetriebs Stadt Nürnberg

- 1) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Abfallwirtschaftsbetrieb** (WLB),
Am Pferdemarkt 27, 90439 Nürnberg,
Deutschland,
E-Mail: dirk.miedniok@stadt.nuernberg.de
- 2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: Die Einreichung der Angebote/ Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: Verfahren 04 Betriebsgebäude als vorgefertigte Raumzelle / GAS-Andernacher
Bauherr (AG): Stadt Nürnberg, Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Nürnberg, Am Pferdemarkt 27, 90439 Nürnberg,
Der Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Nürnberg (ASN), ein Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg, beabsichtigt, auf dem Grundstück Andernacher Str. 18c, Fl.Nr. 99/30 3480 (Gem. Ziegelstein) in 90411 Nürnberg, eine neue Gartenabfallsammelstelle für die Sammlung von Grünabfall von Nürnberger Grundstücken zu errichten.
Aufstellort/Baustelle: Andernacher Straße 18c, 90411 Nürnberg
Grundstücksgröße : 1.682 m²
Grundstücksbreite : ca. 33 m
Grundstückslänge : ca. 51 m
Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die Herstellung, Lieferung und Montage einer vorgefertigten Raumzelle als Betriebsgebäude (inkl. Ausstattungen) als schlüsselfertige Leistung (UVgO).
Aussenabmessungen Betriebsgebäude:
Breite : ca. 3,00 m
Länge : ca. 8,70 m
Höhe : ca. 2,90 m
Ort der Leistungserbringung:
90411 Nürnberg, Andernacher Straße 18c
- 6) Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: Von: 10.07.2023, Bis: 06.10.2023;
Auftragsbeginn:
Beginn der vorbereitenden Planungsleistungen
Auftragsende: Übergabe kompl. Leistung

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fecde352-3c50-4b30-b15b-288f4c2d74e8>
- 10) Teilnahme- oder Angebotsfrist:
13.06.2023, 23:59:00 Uhr,
Bindefrist: 08.07.2023, 00:00:00 Uhr
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Niedrigster Preis



Egner
PFLASTERSTEINE

Regensburger Straße 160
92318 Neumarkt/Opf.
Tel. (0 91 81) 48 06 - 0
Fax (0 91 81) 48 06 - 50
www.egner-pflastersteine.de



Via Castello

Die Macht des Steins



Ryschka GbR

**Blitzschutz- und Erdungstechnik
Planungen · Montagen · Prüfungen**

Klingenfeldstraße 2 · 90453 Nürnberg
Tel. 0911/6 37 04 12 · Fax 0911/6 37 04 14
g.ryschka@blitzschutz-ryschka.de

LGA geprüfter Betrieb

Inhalt	Seite
Änderung der Integrationsratsatzung	215
Änderung der Frauenpreissatzung	215
Campestraße, Gem. / Fl.- Nr.: St. Johannis 107 / 10	216
Erasmusstraße, Gem. / Fl.- Nr.: Großreuth b. Schweinau 130 / 3	216
Kerschensteinerstraße 2, Gem. / Fl.- Nr.: Langwasser 145 / 1461	216
Reichelsdorfer Hauptstraße, Gem. / Fl.- Nr.: Reichelsdorf 50 / 3	217
Veillodterstraße, Gem. / Fl.- Nr.: Gärten b. Wöhrd 119 / 14	217
Gedenktafel April	218
Vergaben der Stadt Nürnberg	218
Vergaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg	231
Vergabe der Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg	231
Vergabe des Abfallwirtschaftsbetriebs Nürnberg	232

B 1228 B

Verlag und Geschäftsstelle: Stadt Nürnberg, Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, Rathaus, Fünferplatz 2, Zimmer 201, 90403 Nürnberg, Telefon 0911/2 31-23 72; Anzeigenverwaltung: Amt für Kommunikation und Stadtmarketing der Stadt Nürnberg, Telefon 09 11/2 31-53 19, Druck: noris inklusion kommunal gGmbH, Dorfäckerstraße 37, 90427 Nürnberg.

**Anzeigenschluss
für die nächste
Ausgabe
vom 07.06.2023
ist der
01.06.2023**

**QUALITÄT IST SICHER
SEIT 1946**



Fallert & Schmidt GmbH & Co KG - Bauunternehmung



Löwenberger Straße 30 | 90475 Nürnberg
Tel.: 0911 | 98 38 78 - 0
Fax: 0911 | 98 38 78 - 99
info@fallert-schmidt-bau.de

WEIDMANN

Dach + Gerüst

- Flachdachabdichtungen
- Ziegeldächer
- Gerüstbau
- Schieferdächer und Fassaden
- Flaschnerarbeiten
- Balkonsanierung
- Blitzschutzarbeiten
- Bäder und Kellerabdichtungen
- Dachbegrünungen
- Kaminverkleidungen
- Fassadenverkleidungen
- Wohnraumdachfenster

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Gebäude

90411 Nbg., Puscherstraße 4, Telefon (09 11) 52 06 56-0, Telefax (09 11) 52 06 56-56